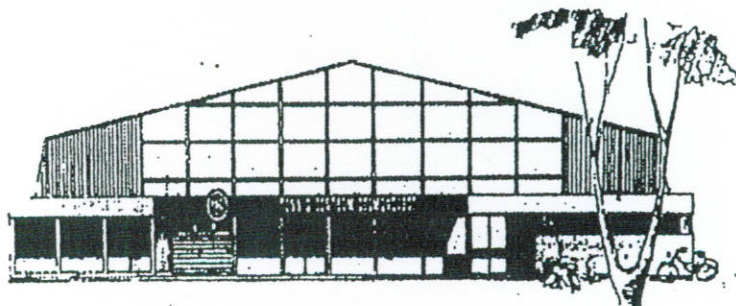


ECHO



Clubzeitung des Hockey-Club an der Delme
Nr. 5/101 März 2008

Der Vorstand des Hockey-Club an der Delme

1. Vorsitzender

Carsten Schröder
Iprumper Moor 33
27751 Del - 04221-74993 - erfolg.mit.schroeder@t-online.de

2. Vorsitzender

Dr. Ronald Lüschen
Schafweide 19
27751 Delmenhorst - 04221-44747 - ron-lue@t-online.de

Schatzmeister

Wolfgang Lüschen
Altenescher Weg 17
27751 Delmenhorst - 04221-120 606 - wlueschen@t-online.de

1. Sportwart

Werner Fleischer
Elsa-Brandström-Str. 2
27749 Del - 04221-61170 - werner-fleischer@t-online.de

1. Jugendwart

Holger Gomolla
Moorweg 19 B
27753 Del - 4221-89436 - holger.gomolla@dvag.de

Pressewartin

Sabine Bachner
Max-von-Laue-Str. 17
27749 Del - 04221-14351 - sabine.bachner@web.de

ECHO-Redaktion

Jürgen Gomolla
Breslauer Str.13
27755 Delmenhorst - 04221 - 60195 - gomjuer@t-online.de

Einladung zur Jahres-Hauptversammlung 2004

Donnerstag, den 25. März 2004, 19.30 Uhr
Hotel Thomsen, Bremer Str. 186, Delmenhorst

Tagesordnung gemäß Satzung:

1. Regularien
2. Ehrungen
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Sportwartes
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Pressewartin
8. Bericht des Platzwartes
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung des Vorstandes
11. Neuwahlen
 - 1. Vorsitzender
 - 1. Jugendwart
 - Pressewart(in)
 - 2. Sportwart
 - 2. Jugendwart
 - Platzwart
 - Schiedsrichter-Obmann
 - 2. Kassenprüfer
12. Anträge
13. Verschiedenes

Zur Jahreshauptversammlung sind alle Mitglieder, aber auch die Eltern unserer Jugendlichen herzlich eingeladen.

Die Hockeygemeinde trauert um

Kurt Müller und Heinz Pleil

Beide kamen in den letzten Kriegsjahren in der damaligen Jugend-Organisation mit dem Hockeysport in Berührung. Beide spielten dann in den Jugend-Mannschaften des wiedererstandenen HCD . Sie wurden Leistungsträger in den Herren-Mannschaften bis zu den Senioren und Alten Herren.

Heinz Pleil scharrte um 1970 etliche Jungen um sich und gründete eine Knaben-Mannschaft. Diese Mannschaft betreute er bis zur A-Jugend. In dieser Zeit holte die "Pleil-Truppe" etliche Landestitel in Feld und Halle. Die jungen Leute blieben dem HCD treu, spielen heute als Senioren und besetzen wichtige Posten im Vorstand unseres Clubs. Heinz Pleil hat Spuren hinterlassen !

Gründung eines Förderkreises

Am 11. März 2004 wurde der "Förderkreis des Hockey Club an der Delme e.V." gegründet.

Der Verein macht sich zur Aufgabe, den "Hockey-Club an der Delme e.V." sowie den Hockeysport in Delmenhorst durch ideelle und materielle Unterstützung zu fördern.

Vorsitzender: Johannes Wendt

Schatzmeister: Klaus Schulze

Schriftführer: Michael Thölke

Der Förderkreis wird sich auf der JHV vorstellen.

Turnier-Splitter

Auch das „62. Große HCD-Turnier“ lief wieder wie auf Schienen. Das Team um Werner Fleischer funktioniert!

Im Vorfeld große Aufregung: Als der Turnierplan schon stand, gab es eine ernstgemeinte Anfrage des Tschechischen Hockey-Verbandes, ob eine Teilnahme der Junioren-Nationalmannschaft möglich sei. Das wäre natürlich ein interessanter Tupfer auf der Teilnehmerliste gewesen - hätte aber auch Probleme eingebracht: Da hätte man bei den Herren ein schwer zu händelndes Siebener-Feld einbauen müssen. Aber dann kamen keine Signale mehr vom Balkan...

Ein Signal per E-Mail kam dann in der Sylvesternacht: Der Großflottbeker HTC sagte die Teilnahme seiner Herren-Mannschaft wegen Krankheit ab !!! Auf eine Re-Mail, ob denn nicht ein 1B-Team, vielleicht mit älteren Jugendlichen ergänzt, auflaufen könne, kam keine Antwort mehr. Offensichtlich alle krank...

In der Wehrhahn-Halle hatte Frank Sierach und Team alles im Griff,

Die gute Seelen am Buffet waren Heike Kühl und Sabine Bachner..

Überhaupt das Buffet, unter vielem anderen:

10 große Bleche leckeren Butterkuchen

320 Brötchen

5 kg Hackepeter

3,5 kg Kaffee, diverse Beutel Tee

Alles wurde gelobt und verputzt! Knapp war eigentlich nur die Kaffeesahne. Es ist angedacht, im nächsten Jahr eine Milchkuh einzustellen.

Gelobt wurden die Frikadellen der I. Herren.

Die IG Nord führte einen Schiedsrichter-Lehrgang durch. Organisation und Leitung: Unsere Petra Müller, Schiedsrichtervartin des Bremer Hockey-Verbandes.

Unsere Herren haben sich gegen die höherklassigen Teams hervorragend verkauft! Ganz sicher haben diese Spiel einen hohen Lernfaktor.

Bei den Turnierspielen hat sich eingebürgert, daß man zur Halbzeit nicht mehr mit Sack und Pack die Seiten und Bänke tauscht - man tauscht nur die Schiedsrichter.

Im Güstrower Team sahen zwei wie Thomas Buscher aus! Und Turnierleiter Werner Fleischer hatte üble Zahnschmerzen - ließ sich aber nichts anmerken.

Rund ging es einmal mehr auf der Turnierfete. Morgens gegen vier haben die "Lüschchen-Brothers" Tasso beim Ausfegen zugeschaut. Tasso hat fröhlich gepfiffen....

Übrigens ist der DJ schon für den 8./9. Januar 2005 gebucht!

Die Zehlendorfer Wespen bedankten sich per e-mail für die liebevolle Betreuung. „Wenn es nur nicht so eisig in der Halle gewesen wäre...“

Die Damen von Klipper Hamburg und TuS Lichterfelde qualifizierten sich in Köln für das DM-Viertelfinale, scheiterten aber im Halbfinale.

Hockey umzu....

Die Damen des Club zur Vahr müssen nach einem Jahr Bundesliga in der kommenden Hallensaison wieder in der Regionalliga spielen.

In der DHZ konnte man einen Artikel über die aus dem Stand gegründete Braker Damen-Mannschaft "Fighting Emus" lesen. Überschrift: "Das Wunder von Brake"

Fast eine Glosse....

Wir haben ja bekanntlich zwei Kassenprüfer, nämlich Marco Korn und Jan Schlitter. Letzterer lebt in Oldenburg und spielt auch beim dortigen Hockey-Club.

Neulich spielte unsere II. gegen Oldenburg - Marco gegen Jan. Da gab es natürlich keine Probleme. Natürlich war auch, daß der Schatzmeister Wolfgang Lüschen, den die beiden ja prüfen, in dem Spiel nicht auflaufen durfte....



Hockey-Interna

Ganz böse hat der Bänderrißteufel schon im Januar zugeschlagen: Britta Kaiser kommt nur mit Gehhilfen vorran - und das mit Tjark und Joris! Und dann mußten Katharina

Bremer und Sebastian Köster pausieren - Fingers gebrochen. Auch von hier die Wünsche zu schneller und gründlicher Heilung !!!

Aber nun die guten Nachrichten: Christian Herold, HCD'er von den Minis bis in die I.Herren, angehender Mediziner, verbringt als "Arzt im Praktikum" eine mehrmonatige Ausbildung in der Neurochirurgie in Charlottesville (Virginia). Er ist vom Morgengrauen bis in den späten Abend im Einsatz - auch sonnabends! Wir müssen also sehr schonend mit ihm umgehen, wenn er wieder in Delmenhorst auftaucht !

Mark Plate, Alt-HCD'er, Ur-Delmenhorster, heiratet im August in Aachen und lebt dann in Stuttgart.

Die deutschen Hockey-Damen gewinnen in Eindhoven zum elften Mal in Folge den Europatitel im Hallenhockey.

Holger Gomolla hat am Trainer-Symposium im November im Bundesleistungszentrum in Köln teilgenommen. Hochkarätige Referenten haben die Tage zu einem tollen Erlebnis gemacht.

Kai-Uwe Stephan hat seine A-Trainerausbildung aufgenommen und ist noch Ende März eine Woche im Bundesleistungszentrum

Und immer mal auf die HCD-Web-Seite schauen! Von Frank Westermann liebevoll betreut - immer aktuell mit Texten und Bildern:

www.hc.delmenhorst.de.vu

Es war ein besonderes Turnier

das 31. Oldie-Turnier für Seniorinnen, Senioren und Alte Herren, das 7. Kohl- und Pinkel Turnier am 14./15. Februar:

Es war das letzte von Hannes organisierte Turnier !!!

Und alle, es waren über 200, kamen und sagten "Danke-schön Hannes!" Es waren sehr persönliche Worte und persönliche Geschenke. Und Hannes, der sich selbst als harten Hund bezeichnet, versagt schon Mal die Stimme.

Und es waren nicht nur Aktive dabei - so war das Ehepaar Rommel vom UHC Hamburg nur mitgereist, um dabei zu sein, um Hannes ein Dankeschön für die vielen gemeinsamen Turniere und die Stunden danach zu sagen. Das Präsent des UHC war eine Einladung für Renate und Hannes zum "Masters" mit Übernachtung im Hotel mit den teilnehmenden National-Mannschaften und für Hannes ein Stammplatz im Prominententeam.

Und Hannes versprach allen Gästen, daß dies zwar sein letztes Turnier, aber nicht das letzte Oldie-Turnier sei!!!

Riesenstimmung beim Kohlessen und anschließendem Ringelpiez, Von wegen "Oldies"... Dreimal mußte der Busfahrer hupen, ehe er alle zusammen hatte.

Und natürlich wurde Hockey gespielt, mit Einsatz und Motivation. Na ja, da sah man schon 'altersbedingte Verwerfungen' - aber alle gaben Alles.

Wir sind zweihundertdrei Big!!!

Aktueller Mitgliederstand des "HC an der Delme".

Und noch ein tolles HCD-Turnier

Am ersten Märzwochenende kämpften 12 Elternhockeymannschaften aus Berlin, Hildesheim, Hannover, Celle, Schwerin, Timmendorfer Strand, Hamburg, Bremen und natürlich die "Delmehopper" um den Delmepokal, der zum ersten Mal ausgespielt wurde. In einem dramatischen Finale mußte nach einem leistungsgerechten Unentschieden in der regulären Spielzeit ein Siebenmeterschießen über den Pokalsieger entscheiden. Durch eine hervorragende Leistung des Schlußmannes der "Heißen Cnüppel" aus Hannover, er wurde von den "Sumpffflitzern" aus Schwerin ausgeliehen, konnten die übergelücklichen Hannoveraner den Wanderpokal entgegennehmen, was natürlich mit einer Pflichtteilnahme im kommenden Jahr verbunden ist.

Der Höhepunkt eines jeden Elternhockeyturnier ist traditionsgemäß die "3. Halbzeit" mit Essen und Tanz am Abend zwischen den Spielen. Ein Kompliment an unseren Clubwirt Tasso, der ein leckers griechisches Buffet zauberte und somit zum Gelingen des Turniers wesentlich mit beitragen konnte.

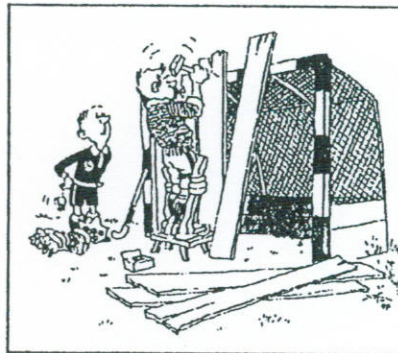
Auch das klassische Katerfrühstück am Sonntagmorgen kam bei unseren Gästen hervorragend an. In diesem Zusammenhang nochmals recht herzlichen Dank an alle "Delmehopper" und Freunde des Elternhockeys, die an der Vorbereitung und Turnierbetreuung mitgeholfen haben. Im Rahmen der Siegerehrung wurde jedem Elternhockeyteam zur Erinnerung ein gerahmtes Mannschaftsfoto mit den Turnierdaten überreicht. Ein herzliches Dankeschön und viel Lob von allen Mannschaften bestärkte uns in dem Entschluß, dieses Turnier in den kommenden Jahren wieder auszurichten.

Auch der augenscheinlich auffällige Turnierbericht in der Tagespresse am 11.03.2004 war eine hervorragende Werbung für den Hockeysport, insbesondere für das Elternhockey.

Zum Schluß möchte ich nochmals an die nächsten Elternhockeytermine erinnern:

- 23. April (Fete) und 24. April (Turnier) bei "Olli" BHC
- 15./16. Mai HC Argo Berlin
- 11./12../13. Juni TUKAN-Cup BHC
- 14./15. August Schwerin
- 28./29. August Timmendorfer Strand
- 25./26. Sept. bei den "Buckower Krummstäben" Berlin

- Thomas Krämer -



Trainer-News

Holger Gomolla wird mit Beginn der Feldsaison die Betreuung und das Training der Damen-Mannschaft übernehmen. In den Kader stoßen die älteren Spielerinnen unserer erfolgreichen Weiblichen Jugend-B.

Kai-Uwe Stephan, angehender A-Lizenz-Trainer, hat das Amt des Verbandstrainers im Bremer Hockey-Verband übernommen.

Beiden wünschen wir viel Erfolg.



Hockeyjugend: Nach der Saison ist vor der Saison

Gerade ist das 80. Jugendhallenturnier zu Ende gegangen. Die Knaben C vom Club zur Vahr haben in einem gutklassigen Endspiel 2:1 gegen die Dortmunder HG gewonnen. Schon während der Siegerehrung haben unsere Eltern die Banden abgebaut und das Buffet - und das war zwei Tage lang ein super Buffet, an dem sich alle Kinder kostenfrei bedienen konnten. Für die tolle Mithilfe allen Eltern ein herzliches Dankeschön, allen voran den beiden Elternbetreuerinnen Kirsten Thase und Andrea Knöbel.

Jetzt ist die Hallensaison nahezu herum und der Jugendwart läßt die Monate und Mannschaften noch einmal Revue passieren. Natürlich, das Glanzlicht überhaupt ist die Landesmeisterschaft der Weiblichen Jugend B, der erste Titel im weiterführenden Bereich nach sage und schreibe neun Jahren. In der Meisterschaftsendphase wurde bis zu viermal wöchentlich geackert und was war es für ein schönes Gefühl, am Ende die begehrte Urkunde des Bremer Hockey-Verbandes in den Händen zu halten. Auf dem Weg dorthin gab es den Turniersieg in Berlin beim Steglitzer TK.

Mit der Vizemeisterschaft - hauchdünn vor dem Bremer HC - machten die Knaben A von Kai-Uwe Stephan positive Schlagzeilen, der Turniersieg beim 79. HCD-Turnier ist ebenfalls noch in bester Erinnerung. Die Knaben B konnten ihr Potential nicht vollends in Ergebnisse ummünzen. Souverän Vorrundenerste blieb der Truppe in der Endrunde nur der vierte und letzte Rang. Da hatten sich nicht nur die Trainerinnen Sabine Kliemchen und Katharina Konukiewitz etwas mehr erhofft. Hier heißt es, konsequent weiter arbeiten.

Die Männliche Jugend B - ganz hervorragend geführt von Trainer Jens Blume - erreichte in der Meisterschaft Rang drei, war auch sonst eine aktive Truppe, u.a. in Hamburg, Wilhelmshaven und Soest aktiv.

Die Mädchen B von Katharina Bremer konnten beim Saisonabschlußturnier bei Schwarz-Weiß Bremen einen 1:0-Sieg feiern - das war ein Jubel. In der Meisterschaft gab es für das noch gar nicht so lange spielende Team zwar den letzten Platz, aber die Spielanteile werden mehr und mehr. Bei den Mädchen A ist der dritte Tabellenplatz herausgesprungen, ein durchaus positives Resultat. Torhüterin Imke Nehmiz und Sina Steffens waren die großen Stützen.

Im Jüngstenbereich konnten wir mit zwei Knaben C und einer Mannschaft der D-Gruppe spielen. Es gab Siege und Niederlagen, leistungsmäßig bewegen wir uns im mittleren Bereich und beide waren am Ende des heutigen HCD-Turniers - siehe oben - auch Dritte. Auf alle Fälle eine gute Entwicklung. Anerkennung für die Cheftrainer Annika Wrieden und Ulli Hader mit ihren Trainergespannen.

Fazit, zehn Jugendmannschaften immer vollständig, immer angetreten, Turnierteilnahmen und Turniersiege, einmal Bremer Landesmeister, einmal Vizemeister, zwei begeisternde eigene Hallenturniere im November und just beendet, mit Eva Klingmüller und Jan Ahrens zwei Landesausswahlspieler, die A-Jugendlichen Katharina Bremer und Stefan Dodenhoff bereits Stammspieler in den ersten Mannschaften - ich glaube wir sind wirklich auf einem guten Weg und ich bedanke mich bei allen Trainern und Elternbetreuern und sage allen Spielerinnen und Spielern für die neue Feldsaison: volle Kraft voraus - es lohnt sich !!!



HCD-Jugendsplitter

- Eva Klingmüller und Jan Ahrens standen in den Verbandsmannschaften, die um den Berlin-Pokal bzw. den Rheinland-Pfalz-Pokal gespielt haben.
- Stühlerücken bei den HCD-Elternbetreuern, Susanne Huflaender (Mädchen B), Andrea Knöbel (D-Gruppe) und Katja Richarz (Knaben A) vielen Dank für die geleistete Arbeit !!! Heather Heuermann (Knaben B) herzlich willkommen im Team !!!
- Richtig, wer die vorhergehenden Zeilen aufmerksam gelesen hat, weiß, das die Hockeyjugendlichen noch ganz dringend für einige Mannschaften eine Elternbetreuerin oder einen Elternbetreuer suchen. Übrigens eine sehr

schöne Aufgabe, wie Katja Richarz zum Abschluß geschrieben hat..

- Jan Speer ist neuer Co-Trainer bei Ulli Hader und den Knaben C, Max Westphal ist neuer Co-Trainer bei Kai-Uwe Stephan und den Knaben A. Beiden viel Spaß und Erfolg bei dem neuen Job !!!
- Edgar Steffens war der Videomann der Weiblichen Jugend B, obendrein durfte die Mannschaft samt Trainer mehrfach zur Videoanalyse im Hause Steffens einfallen - und das war, wie wir mittlerweile wissen, sehr erfolgreich. Danke !!!

Damen

SAISONEGINN 7. März 15.30 UHR,

SAISONENDE 17.20 Uhr

Seit Jahren führen wir im Damenbereich einen Überlebenskampf. Immer wieder mußten wir ohne Auswechselspielerin oder gar in Unterzahl antreten. Aber angetreten sind wir immer. Und wir sind stolz, das geschafft zu haben, die Ergebnisse standen dabei nicht immer im Mittelpunkt.

In diesem Jahr haben wir erstmals wieder zwei Vorbereitungsturniere gespielt - in Güstrow und Bremen gemeinsam mit dem ältesten Jahrgang der Weiblichen Jugend B. In Bremen sind wir gar ins Endspiel vorgestoßen, auch ein schönes Gefühl.

Die Saison in der Verbandsliga gab Siege und Niederlagen, am Ende stand Rang fünf bzw. am grünen Tisch dann Rang

vier. Das war okay, wenn auch ein Sieg im letzten Spiel sogar Rang zwei bedeutet hätte.

All die letzten Jahre sind dann am 7. März in der Delmenhorster Stadionhalle explodiert. Durch den Verzicht aller vor uns liegenden Teams durften wir das Aufstiegsspiel zur Oberliga bestreiten. Schon im Sommer hatten wir uns geeinigt, diese Chance wahrzunehmen, wenn sie sich denn bieten sollte. Logisch, daß die Weibliche Jugend B ganz tüchtig die Daumen gedrückt hat.

80 Minuten Spielzeit gegen MTV Braunschweig, 3:3 nach regulären 60 Minuten, 6:7 nach der Verlängerung, fast 150 begeisterte und lautstarke Zuschauer und auf dem Hallenboden eine wahre Hockeyschlacht - das hat es im Delmenhorster Damenhockey ewig nicht gegeben. Unsere Damen haben es geschafft. Eine so knappe Niederlage ist zwar immer schade, aber der große Gewinner war das Delmenhorster Damenhockey und alle, die dabei waren - ganz sicher.

Achtung an Alle: Die HCD-Damen greifen an !!!

Einer, der all die Jahre irgendwie dabei war - und auch in Zukunft.

- Holger Gomolla -



Danke -

...ohne Euch hätten wir nicht so eine tolle Leistung in unserem Aufstiegsspiel zur Oberliga aufs Parkett gelegt. Es war riesig Euch zahlreich, lautstark und begeisternd im Rücken zu haben.

Ihr wart ein Mega-Publikum - Danke !!!

Im nächsten Jahr wollen wir es jetzt erst recht schaffen, das sind wir allen unseren Fans doch schuldig.

*Die HCD-Damen,
die vor über 120 Zuschauern spielen durften*

Die Hallen-Saison der Herren

Unsere "Dritte" hat sich in der 2. Verbandsliga prächtig geschlagen! Sie qualifizierte sich für die Endrunde und belegt dort hinter SW Bremen und dem Wilhelmshavener THC den 3. Rang !!!

In der 1. Verbandsliga belegte unsere "Zweite" den 3. Rang hinter Post Oldenburg und HC Horn. Es gab tolle Spiele, manch Mal gab es nur eine dünne Bank - das merkte man an den Ergebnissen.

Unsere "Erste" spielte in der Oberliga Niedersachsen/Bremen eine tolle Saison! Ohne einen Blick zum Tabel-

lenende fuhr die Mannschaft 16 Punkte ein und belegte einen sicheren Platz im Mittelfeld. Das Team war so stark, daß für diese Hallen-Saison ein Leistungsträger an einen Nachbarclub ausgeliehen werden konnte !

Es macht viel Spaß, den Spielen der "Bremer-Truppe" zuzuschauen. Trainer Christian Bremer hat eine homogene, spielstarke Mannschaft geformt. Ganz besonders die Fortschritte der jungen Spieler fallen auf - weiter so !!!

Terminplan

20. März	Training und Spiel bei TTK in Hamburg
2.-4. April	Training und 3 Spiele beim HC Hannover
16.-18. April	Trainingslager in Veendam (Holland)
17./18. April	Damen beim HC Hannover
25. April	12.00 Uhr, erstes Punktspiel beim HC Horn
29./30. Mai	Mädchen B, Knaben B beim Düsseldorfer SC
29./30. Mai	Männl. Jugend B zum "Kiebitz Cup" in HH
4.-10. April	BHV-Junioren in Dudley (England) mit HCD-Beteiligung
3. Juli	"100 Jahre Hockey in Delmenhorst"
13.-15. August	HCD-Sommer-Zeltlager
26. Dezember	Traditionelle HCD-Schnitzeljagd

TASSOS BISTRO

Gemütliche Clubatmosphäre

Verschiedene Speisen zur Auswahl

Toll geeignet für Familienfeiern

Tel: 04221 - 689 02 33

Aktuell:
- Hockey-Equipment
- Schläger
- Schuhe
- TK, Grays, Malik, Gryphon

Britta Kaiser

Handel mit **Hockey**-Sportartikeln
Moorweg 19b, 27753 Delmenhorst
Tel. 04221 - 89 436

Von Hockeyspielern für Hockeyspieler